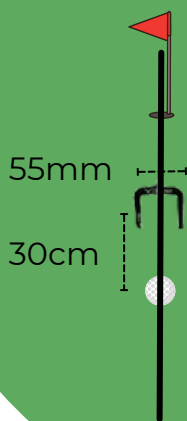




Material:

- Messstange
- Putter
- 3 Bälle
- 1 Ballmarker / Tee
- 1 Putttor / 2 Tees
- 1 erhöhte Ziellinie / Kreidelinie



Übung:

Suche dir einen absolut geraden 2m Putt. Markiere dir die Stelle, von der aus du putten möchtest, mit einem Ballmarker oder Tee. Platziere eine erhöhte Ziellinie (2 Stricknadeln mit einem dünne Gummiband dazwischen gespannt) hinter der Mitte des Lochs und spanne sie genau über die Mitte des Balls. Alternativ kannst du auch eine Kreidelinie (z.B. mit einer Schlagschnur aus dem Baumarkt) auf das Grün zeichnen. Stecke dir 30cm vor dem Ball (in Richtung Loch) ein 55mm Putttor mittig unter/über die Linie. Wenn du kein Tor hast, kannst du 2 Tees als Pfosten benutzen.

Putte jetzt deine Bälle. Nutze die Ziellinie, um deine Ausrichtung zu überprüfen. Wenn der Ball durch das Tor durchrollt, dann war deine Schlagfläche im Treffmoment ziemlich gerade. Triffst du den rechten Pfosten, war sie offen. Triffst du den linken Pfosten, war sie geschlossen.

Starte mit einem 1m Putt. Wenn du 10 Bälle durch das Tor ins Loch geputtet hast, gehst du auf 1,5m. Wenn du dort ebenfalls 10 Bälle geschafft hast, dann erhöhst du auf 2m.

Solltest du feststellen, dass du sehr große Probleme mit den Pfosten hast, dann würde ich dir empfehlen, zwischendurch die "Doppelball" Übung zu machen, um eine Lösung des Problems für dich zu finden.